

Die besten PHP-Skripts

Angeben mit PHP



Es muss nicht immer Java oder Javascript sein, um nette Gimmicks zu basteln, denn die Skriptsprache PHP ist ähnlich leistungstark. Imponieren Sie Ihren Besuchern mit freundlichen PHP-Services

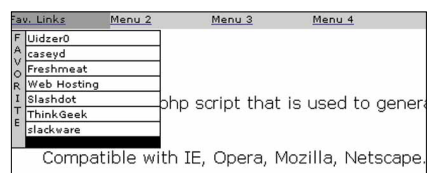
Beindrucken Sie Freunde und Bekannte mit PHP-Skripts auf Ihrer Website. Die Programmiersprache erfreut sich zunehmender Beliebtheit und eignet sich besonders zur Programmierung dynamischer Webseiten. Mit den vier vorgestellten Skripts basteln Sie eine Navigationsleiste mit dynamischen Menüs, bieten Ihren Besuchern als besonderen Service druckfreundliche Seiten an oder präsentieren Ihre besten Urlaubsfotos in einer Bildergalerie, die auch als Diashow verwendet werden kann. Und über ein nettes Gästebuch sammeln Sie Feedback der Surfer. Das Kürzel PHP steht übrigens für PHP Hypertext Preprocessor.

Einzige Voraussetzung ist, dass Ihr Provider PHP zulässt – das ist bei fast allen der Fall. Alle Skripts finden Sie auf der Heft-CD 1 unter „HomeP@ge“, „Praxis & Tuning“. Worauf warten Sie noch?

PHP Merlin 1.1

Der Menü-Maker

Jede vernünftige Homepage benötigt eine Navigationsleiste. DHTML-Menüs sehen cool aus und sind mit PHP Merlin schnell



Mit PHP-Merlin erstellen Sie in Nu eine Navigationsleiste mit dynamischen Menüs

erstellt und sehr flexibel, da alle Angaben in einer Konfigurationsdatei zusammengefasst sind. Laden Sie die Dateien per FTP auf Ihren Webserver und rufen Sie im Browser die Datei *index.php* auf. Sie sehen

den Infotext des Programmierers und eine Mini-Anleitung. Am oberen Rand wartet bereits ein Beispielenü. Um das Menü auf Ihren eigenen Seiten einzusetzen, kopieren Sie folgenden Befehl in den HTML-Bereich der gewünschten Seiten:

```
<? include("phpMerlin.php"); ?>
```

Das funktioniert mit den meisten Webservern. Gibt es dennoch Probleme, versuchen Sie

```
<?php include("phpMerlin.php");  
php?>
```

Beachten Sie: Ihre Datei muss die Endung PHP aufweisen, damit der Server erkennt, dass es sich um eine PHP-Datei handelt.

Das komplette Menü konfigurieren Sie in der Datei *phpMerlin.inc.php*. Öffnen Sie diese mit einem Text-Editor Ihrer Wahl. Sie sehen alle Variablen, die das Menüsystem definieren. Der erste Block legt die allge-

meinen Einstellungen fest. Um zum Beispiel die Farbe der Menüleiste zu ändern, geben Sie die neue im Hexcode ein, etwa

```
$phpMerlin_mcolor = "#FFCC00";
```

Im zweiten Block finden Sie die Einstellungen zu den jeweiligen Menüs und Untermenüs. Die Hauptmenüpunkte bestimmen Sie mit `$menu[0]`, `$menu[1]` und so weiter. Als Parameter können Sie neben dem Namen einen `vttitle` angeben, der als Spalte entlang der Untermenüs erscheint, die Breite und einen URL.

Die Untermenüs legen Sie nach dem gleichen Muster an: `$submenu[0][0]`, `$submenu[0][1]` et cetera. Am einfachsten ist es, die bestehenden Einträge durch eigene zu ersetzen.

CJ Printer Friendly 2.0

Immer hübsch freundlich

Druckfreundliche Seiten sind ein netter Service für Ihre Besucher. Bilder und Ballast werden herausgefiltert und die

Statistik 2002/2003	Mail
Internet Explorer	70,30 %
Netscape 4 Mozilla	16,71 %
Opera	1,55 %
Sonstige/Unbekannt	11,44 %

Statistik 2002/2003	April	März	Februar	Januar	Dezember
Internet Explorer	74,64 %	70,82 %	71,28 %	77,98 %	71,20 %
Netscape 4 Mozilla	11,08 %	9,98 %	13,14 %	9,82 %	10,83 %
Opera	0,29 %	0,42 %	0,07 %	0,16 %	0,41 %
Sonstige/Unbekannt	13,99 %	18,78 %	15,51 %	12,04 %	17,56 %

So sieht die druckfreundliche Version einer Browser-Statistik-Seite aus

pure Textinformation so formatiert, dass man sie Tinte oder Toner sparend auf einem Drucker ausgeben kann.

Dazu legen Sie in der Datei `config.php` einen Titel für die Druckseite fest sowie die gewünschte Schriftart und -farbe. Tragen Sie bei `$domain` den Namen Ihrer Homepage ein – ohne `www` – und bei `$web site` den Seitentitel. Der Rest ist optional.

In der Datei, die Sie als Druckseite anbieten wollen, müssen Sie nun noch zwei Dinge erledigen: Tragen Sie zunächst einen Link zu der Seite `printpage.php` ein, die den Job erledigt:

```
<a href="printpage.php"><b>
Druckfreundliche Version</b></a>
```

Achten Sie darauf, dass der Pfad stimmt, im angeführten Beispiel liegt die Datei `printpage.php` im gleichen Verzeichnis wie die zu druckende Seite.

Nun markieren Sie noch den Bereich, den Sie auf der Druckseite integrieren wollen, indem Sie ihn mit `<!--start-->` und `<!--end-->` umgeben.

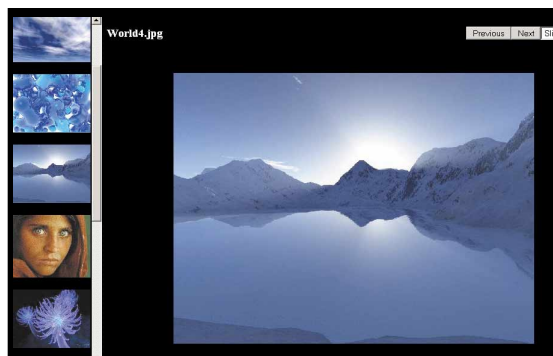
Photoframe 6.9

Für die Galerie

Sommerzeit ist Urlaubszeit. Und wenn Sie mit vielen tollen Bildern aus dem Urlaub zurückkommen, wollen Sie diese bestimmt über das Internet Ihren Freunden und Bekannten zeigen. Ideal dafür ist eine Fotogalerie. Das praktische PHP-Skript Photoframe nimmt Ihnen den Großteil der Arbeit ab und erstellt automatisch ein hübsches, flexibles Layout, die verkleinerten Thumbnails sowie die Verknüpfungen zu den großen Originalbildern. Zugleich steht eine Diashow-Funktion bereit.

Aber der Reihe nach: Zunächst installieren Sie Photoframe auf Ihrem Webserver. Das ist schnell getan, denn dazu laden Sie lediglich die Datei `photoframe.php` auf den Webserver. Am besten bündeln Sie alle Bilder für die Galerie in einem Ordner, den Sie etwa `images` nennen. Verschieben Sie die PHP-Datei dorthin und benennen Sie diese in `index.php` um. Das hat den Vorteil, dass Ihre Besucher nicht den vollständigen URL in ihrem Browser eingeben müssen. Um Probleme zu vermeiden, stellen Sie die Dateirechte des Bilderverzeichnisses, in dem auch das Skript liegt, mit Ihrem FTP-Programm auf 777.

In dem Block `config.php` des Skripts finden Sie die Einstellungen für das Layout der Galerie. Unter `$title` legen Sie den Titel Ihrer Bilderpräsentation fest. Die beiden Variablen `$margin size` und `$margin side` bestimmen, wo und wie groß der Rand mit den Vorschau-Bildern ist, die das Programm automatisch anlegt. Weiter unten bestimmen Sie die optische Erscheinung, etwa die Hintergrundfarbe



Links sehen Sie die Vorschau-Bilder, daneben das Original

über `$pagecolor` oder ein Hintergrundbild über `$background`. Bei `$lang` tragen Sie als Wert `de` ein, um die Seiten einzudeutschen. Möchten Sie eine einführende Startseite verwenden, geben Sie den Namen der Datei bei `$introfile` an.

Für das Skript müssen auf dem Webserver neben PHP das GD-Modul und Libjpeg oder Imagemagick installiert sein, was bei der überwiegenden Mehrzahl gegeben ist.

Bigsam 1.2.01

Individuelles Gästebuch



Mit einem netten Gästebuch ernten Sie das Feedback Ihrer Besucher

Gästebücher von der Stange gleichen sich oft wie ein Ei dem anderen. Ein kleines Programm für ein individuelles Gästebuch ist Bigsam.

Kopieren Sie die Datei in ein beliebiges Verzeichnis Ihres Webserver und benennen Sie das Programm um in `bigsam.php`. Rufen Sie das Skript in Ihrem Browser auf. Sie sehen das bereits funktionsfähige Gästebuch. Um die Meldungen und Buttons einzudeutschen, öffnen Sie die Datei mit einem Text-Editor. Im oberen Bereich des Skripts sehen Sie verschiedene Sprachblöcke von Englisch über Kreolisch bis Serbisch. Außer Englisch sind alle auskommentiert, also von den Zeichen `/*` und `*/` umgeben. Entfernen Sie alle Blöcke außer `GERMAN` und beseitigen Sie die Kommentarzeichen – fertig. Im zweiten Teil des Skripts können Sie Farben und Funktionen anpassen.

Um etwa die Textfarbe in Gelb zu ändern, setzen Sie den Wert der Variablen `$color` `White` von `"\#FFFFFF\";` auf `"\#FFCC00\";`. Um die Hintergrundfarbe anzupassen, ändern Sie den Wert in Teil vier in der Zeile `echo ("<body bgcolor=\#FFCC00\">\n");`

Möchten Sie bei jedem neuen Gästebucheintrag per E-Mail informiert werden, setzen Sie in Teil zwei den

Wert der Variablen `$carbonCopy` von 0 auf 1 und tragen darunter Ihre E-Mail-Adresse ein. ■

Andreas Dumont
homepage@com-online.de